

Tipps & Tricks: Wissenswertes Nachhaltigkeit im Kreislauf von Autoglas

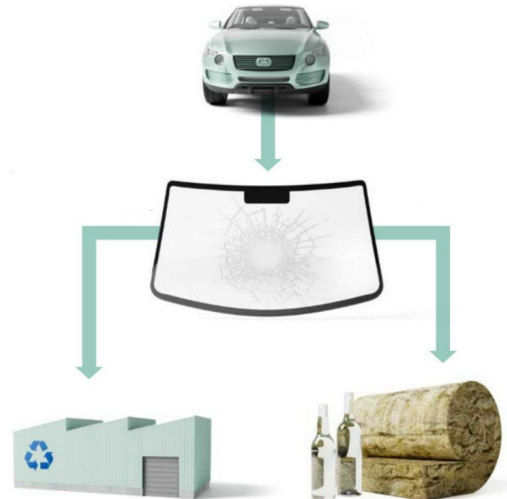
Autoglas ist in der Fahrzeugindustrie unverzichtbar – für Windschutz-, Seiten- und Heckscheiben. Gleichzeitig spielt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen und ein geschlossener Glas-Kreislauf eine immer wichtigere Rolle, um die Umwelt zu schonen und Ressourcen effizient zu nutzen.

Der Kreislauf von Glas

Glas ist ein idealer Werkstoff für die Kreislaufwirtschaft, da es unendlich oft recycelt werden kann, ohne an Qualität zu verlieren. Der Glas-Kreislauf beginnt mit der Gewinnung von Rohstoffen wie Quarzsand, Soda und Kalk. Durch die Beimischung von recyceltem Altglas können bis zu 25 % der Primärrohstoffe eingespart werden. Dies reduziert den Energieaufwand in der Produktion und schont natürliche Ressourcen.

Recycling von Windschutzscheiben

Ausgebaute, defekte Windschutzscheiben werden von uns beim Kunden abgeholt und dem Recyclingprozess zugeführt. Unser Recyclingpartner schreddert die Verbundglas- Windschutzscheiben in einem aufwändigen Verfahren und trennt das Glas vom Kunststoff. Die Recyclingquote beträgt nahezu 100 Prozent. Die Glasscherben werden als Rohstoff zur Produktion von Glasartikeln oder Isolationsmaterial und die Kunststoffe der Verwertung zugeführt.



Nachhaltige Logistik

Im Gegensatz zu vielen Mitbewerbern setzen wir auf eine verpackungsfreie Lieferung unserer Scheiben. Dies trägt erheblich dazu bei, Abfall zu vermeiden und den ökologischen Fussabdruck zu verringern. Verpackungsmaterialien, die oft nur für den einmaligen Gebrauch bestimmt sind, fallen so weg, was den Kreislaufgedanken auch im Bereich der Logistik stärkt.

Darüber hinaus ermöglicht unsere dezentrale Vertriebsstruktur, dass unsere Produkte auf möglichst kurzen Wegen zu ihren Einsatzorten gelangen. Weniger Transportwege bedeuten weniger Energieverbrauch und geringere Emissionen – ein weiterer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit. Seit diesem Jahr ist zudem in der Niederlassung Liestal ein Elektro-Lieferfahrzeug im Einsatz.

Unvermeidbare Abfälle wiederverwenden

Holzboxen: Unsere Windschutzscheiben werden von den Herstellern in Holzboxen geliefert. Das Boxenholz wird vollumfänglich wiederverwertet, d.h. geschreddert und für die Produktion von Spanplatten verwendet.

Karton und Papier: Zu den unvermeidbaren Abfällen zählen zudem ca. 42 Tonnen Karton und Papier, die ebenfalls recycelt werden und als Rohstoff für die Produktion von Karton dienen.

Kunststoffabfälle: Des Weiteren führen wir ca. 6.8 Tonnen Kunststoffabfälle der Wiederverwertung zu. Das im Recyclingverfahren gewonnene Kunststoffgranulat wird für die Produktion von diversen Kunststoffartikeln verwendet.

Green for generations

Als Familienunternehmen zählen langfristiges Denken und Verlässlichkeit seit Generationen zu unseren gelebten Grundsätzen. Das gilt auch für das Thema Nachhaltigkeit. Wir wollen gesellschaftlichen Nutzen, Ökologie und Ökonomie bestmöglich in Einklang bringen und damit auch die nachfolgenden Generationen schützen. Dafür steht unser Leitsatz «Green for Generations».